



# Sammlung Theaterzettel

**Alessandro Stradella**

**Flotow, Friedrich von**

**1873-04-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



1248-

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 101. Freitag,

den 18. April 1873. 479

# ALESSANDRO STRADELLA.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich. Musik von Flotow.

Alessandro Stradella . . . . .	.	.	.	Herr Franke.
Bassi, ein reicher Venetianer . . . . .	.	.	.	Herr Starke.
Leonore, seine Mündel . . . . .	.	.	.	Frau Ulrich-Kohn.
Malvolio, } Banditen . . . . .	.	.	.	Herr Ditt.
Barbarino, }	.	.	.	*

Schüler Stradellas. Masken. Diener. Römische Landleute. Patrizier. Pilger etc.  
 Ort der Handlung: Im ersten Akte: Venedig; im zweiten und dritten Akte: Gegend von Rom, Stradella's Geburtsort.

Im ersten Acte „**Tarantella**“, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und den Frl. Alt, Adler, Hafa und Frau Gros.

\* Barbarino . . . . . Herr Carl Slowak,  
 vom Landtschaftl. Theater in Graz (als Gast.)

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende vor halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Frl. Kiesling.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

### Eintritts-Preise.

Sperrsitze in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere . . . . . — fl. 42 kr.
Sperrsitze in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 10 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " "	
" 9 " 45 " " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.
" 11 " — " " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „**goldenen Stern**“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.